

HANDBUCH AVM FRITZ!BOX

7590/7490



Guten Tag,

in dieser Anleitung geben wir Ihnen eine Hilfestellung zum Anschluss der notwendigen Hardware, damit Sie schnell und bequem Ihr Glasfaser-Internet nutzen können.

Beginnen Sie mit der Einrichtung Ihrer AVM FRITZ!Box frühestens am Aktivierungstag Ihres Glasfaser-Anschlusses. Den Termin finden Sie auf der Terminbestätigung unseres Baupartners. In Ausnahmefällen kann es vorkommen, dass Ihnen der Baupartner den Aktivierungstag telefonisch nennt.

Sofern Sie Sonderdienste wie z. B. Hausnotrufsysteme, Brandmelde- oder Alarmanlagen nutzen, kontaktieren Sie Ihren jeweiligen Diensteanbieter und lassen Sie von diesem prüfen, ob sie am Glasfaser-Anschluss einwandfrei funktionieren.

Führen Sie die Verkabelung und Einrichtung unmittelbar nacheinander durch, damit eine automatische Einrichtung möglich ist. Sie werden erstaunt sein, wie einfach das geht.

Wir freuen uns auf eine gute Verbindung.
Ihr Team von Deutsche Glasfaser

Wichtig!

Die AVM FRITZ!Box ist Eigentum von Deutsche Glasfaser und darf nur von autorisierten Fachfirmen demontiert oder geöffnet werden. Bei eigenmächtigem Demontieren oder Öffnen durch den Kunden werden die Kosten für eine/n notwendige/n Reparatur/ Austausch auf den Kunden umgelegt.

Bei Nichtbeachten dieses Handbuchs und dessen Sicherheitshinweisen sowie bei unsachgemäßer Handhabung erlischt der Garantieanspruch. Für Folgeschäden wird keine Haftung übernommen. Ferner wird Deutsche Glasfaser in diesen Fällen die Kosten für ein Ersatzgerät in Rechnung stellen.

Seite	04	Glasfaser-Anschluss
	08	Anschließen
	10	Verbinden
	12	Einrichten
	14	Konfigurieren
	17	Voicebox
	22	Fehlerbehebung

GLASFASER-ANSCHLUSS

Ihr Glasfaser-Anschluss ist fertiggestellt – es wurden

- **Hausübergabepunkt (HÜP)**
 - **Glasfaser-Modem (NT)**
- und abhängig von Ihrer Anschlussadresse
- **Glasfaser-Teilnehmeranschluss (GF-TA)**
- installiert.

Der Baupartner hat den Hausübergabepunkt in Ihrem Keller oder an einem Wunschort im Erdgeschoss installiert.

Für die optimale Leistung sollten NT, abhängig von der Anschlussadresse GF-TA, und

Router möglichst nah an Ihren Engeräten im Wohnzimmer oder einem zentralen Nutzungs-ort platziert werden. Dazu stehen maximal 20 m Glasfaser-Kabel zwischen HÜP und NT bzw. abhängig von der Anschlussadresse zwischen HÜP und GF-TA zur Verfügung.

Bitte berücksichtigen Sie, dass Sie zum Aktivierungstermin den Leitungsweg zwischen HÜP und GF-TA vorbereitet haben. Bei Fragen hierzu können Sie sich mit dem Baupartner im Rahmen der Hausbegehung abstimmen.

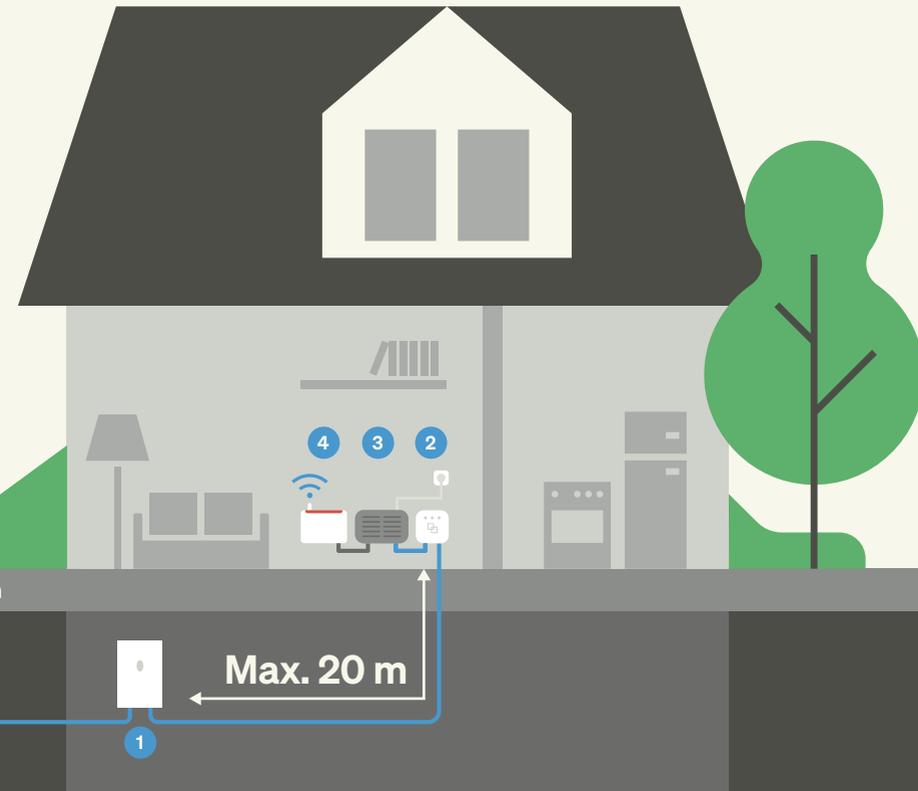
Hier noch einmal ein kurzer Überblick über die Geräte und ihre Funktionen:

- 1 **Hausübergabepunkt (HÜP)**
- 2 **Glasfaser-Teilnehmeranschluss (GF-TA)** (je nach Anschlussadresse)
- 3 **Glasfaser-Modem (NT)**
- 4 **Router**

Gehweg

Vorgarten

Max. 20 m



**1 Hausübergabepunkt
HÜP**

Der HÜP nimmt das Glasfaser-Kabel im Gebäudeinneren auf und übergibt abhängig von der Anschlussadresse das Signal über den GF-TA an den NT.

**2 Glasfaser-Teilnehmeranschluss
GF-TA (je nach Anschlussadresse)**

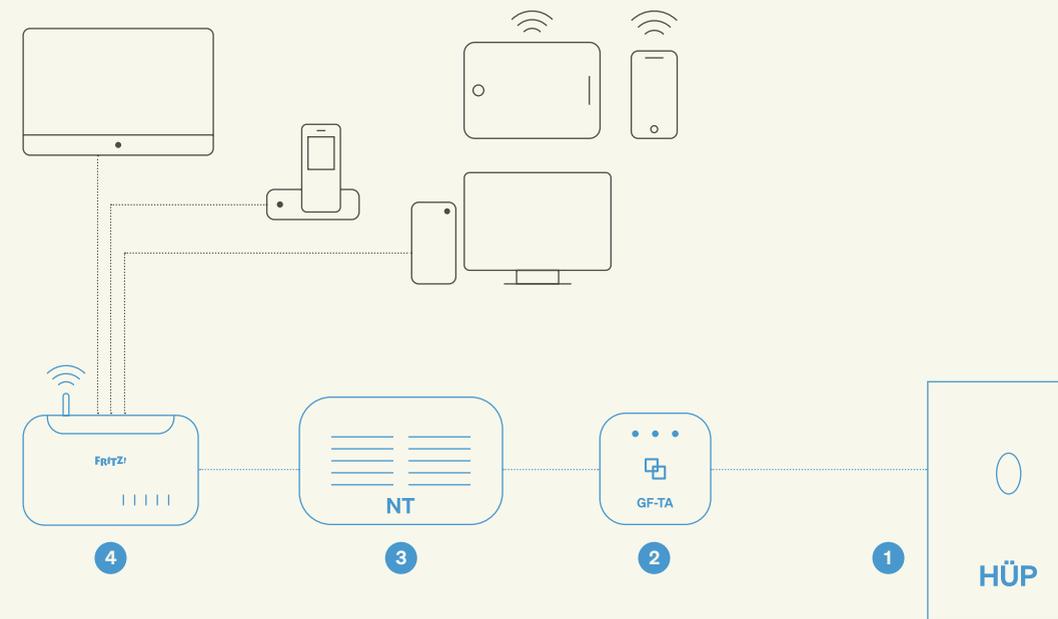
Der GF-TA ist der Abschluss des passiven Netzes. Er wird an einer zwischen dem Kunden und dem Netzbetreiber vereinbarten Position (max. 20m vom HÜP entfernt) in der Wohnung bzw. im Haus installiert.

**3 Glasfaser-Modem
NT**

An diesen wird der Router angeschlossen.

4 Router

Dies ist die zentrale Anschlussstelle für alle Endgeräte. An den Router können Sie wie gewohnt Telefon, Desktop-PC, Set-Top-Box, Smart-TV etc. anschließen.



Tipps für die Aufstellung des Routers erhalten Sie z. B. auf unserer WLAN-Hilfeseite:
deutsche-glasfaser.de/service/wlan-hilfe

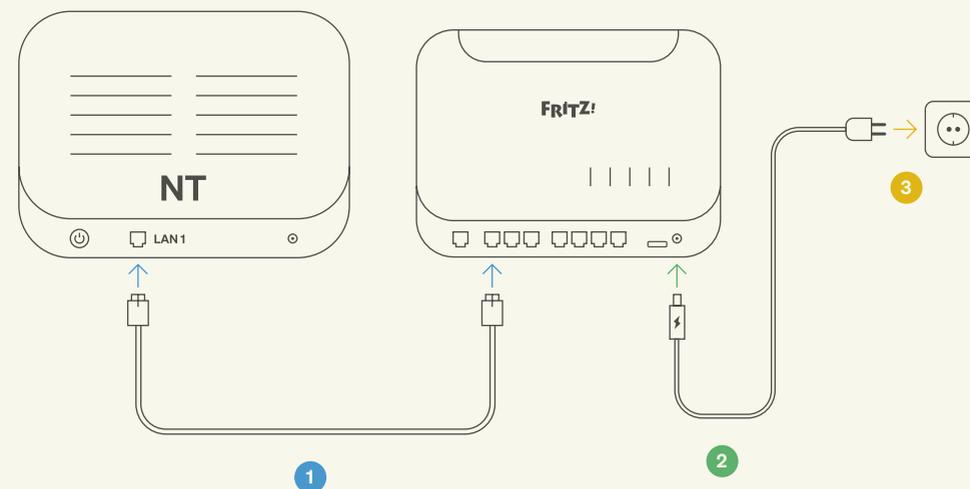
ANSCHLIEßEN DER AVM FRITZ!BOX

Achten Sie vor dem Anschluss des Routers darauf, einen empfangsgünstigen Ort für den Router in Ihrer Wohnung zu wählen, um für die WLAN-Funktionsweise geeignete Voraussetzungen zu schaffen.

Schritt 1 **Verbinden des Routers mit dem Glasfaser-Modem (NT).**
Verbinden Sie den LAN-Port 1 des NT mit dem LAN-Port (AVM FRITZ!Box 7490) oder WAN-Port (AVM FRITZ!Box 7590) des Routers.

Schritt 2 **Verbinden des Steckernetzteils mit dem Router.**

Schritt 3 **Verbinden des Steckernetzteils mit dem Stromnetz.**
Der Router startet und erhält anschließend die Vorkonfiguration von Deutsche Glasfaser für Ihren Glasfaser-Anschluss. Ist die Vorkonfiguration erfolgreich abgeschlossen, startet der Router erneut und ist einsatzbereit. Dieser Vorgang dauert zwischen acht bis zehn Minuten.



Die AVM FRITZ!Box ist jetzt für Internet und Telefonie vorkonfiguriert. Sie können nun Ihre Endgeräte über LAN / WLAN verbinden und den Internetdienst Ihres Glasfaser-Anschlusses nutzen.

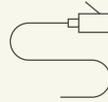
Hinweis:

Die Netzwerk-Ports der AVM FRITZ!Box sind gigabitfähig. Prüfen Sie jedoch, inwieweit Ihre Netzwerkkomponenten und Verkabelung dies ebenfalls unterstützen. In den Netzwerkeinstellungen des Routers muss für die vier LAN-Ports der Power-Mode aktiviert sein, damit diese 1Gbit/s übertragen. Andernfalls übertragen sie nur 100Mbit/s.

VERBINDEN

VERBINDUNG ÜBER LAN

Schritt 1 Sie benötigen für den kabelgebundenen Anschluss ein Cat-5e-, Cat-6-, Cat-6a- oder Cat-7-Netzwerkkabel. **Wir empfehlen ein Cat-6-Netzwerkkabel.** Dieses erhalten Sie im Fachhandel.



Schritt 2 Verbinden Sie das Netzwerkkabel mit einem freien LAN-Port des Routers und dem Netzwerkanschluss Ihres Endgerätes.

VERBINDUNG ÜBER WLAN

Stellen Sie sicher, dass WLAN am Router aktiviert ist. Dies ist der Fall, wenn die LED für WLAN leuchtet. Falls nicht, aktivieren Sie WLAN durch einen kurzen Druck auf die WLAN-WPS-Taste oder die WLAN-Taste (abhängig vom Modell).

Sie finden die SSID sowie den ab Werk konfigurierten Netzwerkschlüssel auf dem Aufkleber an der Unterseite der AVM FRITZ!Box.



Microsoft Windows

- Schritt 1** Klicken Sie auf das **WLAN-Symbol** im Infobereich der Windows-Taskleiste und wählen Sie anschließend aus der Liste der aufgeführten WLAN-Namen (SSID) den Namen **Ihres Routers** aus.
- Schritt 2** Geben Sie in dem sich nun öffnenden Fenster das **WLAN-Passwort** ein.
- Schritt 3** Klicken Sie anschließend auf **Weiter**. Die Verbindung wird nun geprüft.

Google Android

- Schritt 1** Öffnen Sie auf dem Gerät die App **Einstellungen**.
- Schritt 2** Tippen Sie auf **Verbindungen** und dann **WLAN**. Achten Sie darauf, dass WLAN aktiviert ist.
- Schritt 3** Tippen Sie unten in der Liste auf **Netzwerk hinzufügen**.
- Schritt 4** Geben Sie bei Bedarf den **WLAN-Namen (SSID)** sowie das **WLAN-Passwort** ein.
- Schritt 5** Tippen Sie anschließend auf **Verbinden**.

Apple iOS

- Schritt 1** Öffnen Sie auf dem Gerät die App **Einstellungen**.
- Schritt 2** Tippen Sie auf **WLAN**. Achten Sie darauf, dass WLAN aktiviert ist.
- Schritt 3** Aus der Liste der aufgeführten **WLAN-Namen (SSID)** wählen Sie die SSID Ihres Routers aus.
- Schritt 4** Geben Sie nun das **WLAN-Passwort** ein.
- Schritt 5** Tippen Sie anschließend auf **Verbinden**.

EINRICHTEN ANMELDUNG

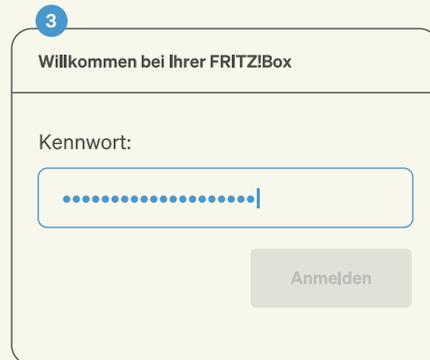
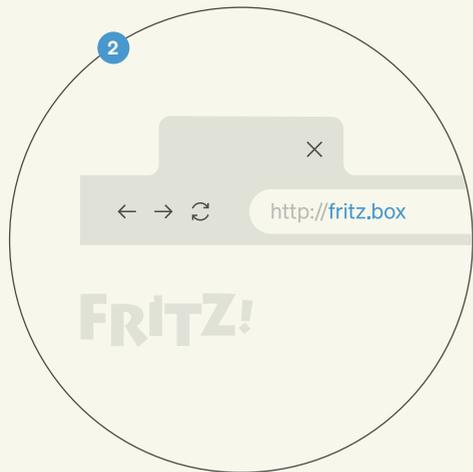
Schritt 1 Öffnen Sie einen **Browser** auf Ihrem Computer bzw. Endgerät.

Schritt 2 Geben Sie in der Adresszeile des Browsers **fritz.box** ein.

Schritt 3 **AVM FRITZ!Box 7590:**
Auf der Rückseite des Routers befindet sich ein Aufkleber mit dem FRITZ!Box-Kennwort. Geben Sie dieses zur Anmeldung ein.

AVM FRITZ!Box 7490:

Wenn Sie sich zum ersten Mal auf der FRITZ!Box-Benutzeroberfläche anmelden, werden Sie zur Vergabe eines Kennwortes aufgefordert. Dieses benötigen Sie in Zukunft, um sich auf der FRITZ!Box-Benutzeroberfläche anzumelden.



UPDATE

Schritt 1 Klicken Sie in der Menüleiste auf **System > Update**.

Schritt 2 Klicken Sie auf **Neues FRITZ!IOS suchen**.
Wenn ein neues FRITZ!IOS (Betriebssystem) verfügbar sein sollte, können Sie das Update über die Schaltfläche **Update starten** durchführen.

Schritt 3 **Das Update startet** und kann einige Minuten dauern. Nach erfolgreichem Abschluss des Updates gelangen Sie wieder auf die Anmeldeseite der FRITZ!Box-Benutzeroberfläche.

Hinweis:

Trennen Sie während des Updates auf keinen Fall die Strom- oder Netzwerkverbindung des Routers.

Spielen Sie keine Updates aus fremden Quellen, Beta- oder Labor-Firmware-Versionen ein. Bei Nichtbeachtung der Hinweise für das Update und daraus entstehenden Folgeschäden wird keine Haftung übernommen. Ferner wird Deutsche Glasfaser in diesen Fällen die Kosten für ein Ersatzgerät in Rechnung stellen.

KONFIGURIEREN

ENDGERÄTE TELEFONIE

Für die Einrichtung benötigen Sie ein über LAN oder WLAN mit der AVM FRITZ!Box verbundenes Endgerät. Sofern Sie DECT-Endgeräte verwenden möchten, stellen Sie sicher, dass im Menüpunkt **Basisstation** der Punkt **DECT-Basisstation aktiv** aktiviert ist. Sie können hier auch den PIN-Code zur Anmeldung von DECT-Endgeräten ändern.

Schritt 1 Öffnen Sie einen **Browser** auf Ihrem Computer.

Schritt 2 Geben Sie in der Adresszeile des Browsers **fritz.box** ein und melden Sie sich mit dem Kennwort an, das Sie bei der erstmaligen Anmeldung auf der FRITZ!Box-Benutzeroberfläche vergeben haben.

Schritt 3 Klicken Sie auf den Menüpunkt **Assistenten**. Die Assistenten der FRITZ!Box begleiten Sie durch den jeweiligen Einrichtungsprozess. Aus der Übersicht der Assistenten klicken Sie auf den Assistenten **Telefoniegeräte verwalten**.

Schritt 4 Bei erstmaligem Aufruf der Seite sehen Sie dort die beiden Telefonanschlüsse FON1 und FON2. Sofern Sie an diesen Anschlüssen Telefone verwenden möchten, klicken Sie zum Bearbeiten der Einstellungen auf die Schaltfläche mit dem blauen **Stiftsymbol**. Möchten Sie diese Anschlüsse nicht verwenden, klicken Sie zum Löschen auf die Schaltfläche mit dem **roten X**.

Hinweis:

Sie können über die Anschlüsse FON1 und FON2 analoge Telefone oder Faxgeräte, über FON S0 ISDN-Geräte, über DECT-Schnurlostelefone und über LAN/WLAN IP-Telefone an die AVM FRITZ!Box anschließen.

Bitte beachten Sie, dass sich durch aktualisierte Firmware Bezeichnungen oder Funktionen verändern können. Bitte nutzen Sie hierfür die Internetseite Ihres Routerherstellers.

Voreingestellte Telefonie an FON1 und FON2 bearbeiten

Schritt 1 Klicken Sie neben den Anschluss, den Sie bearbeiten möchten, auf die Schaltfläche mit dem blauen **Stiftsymbol**.

Schritt 2 Unter **Bezeichnung** können Sie einen Namen für das Endgerät eingeben. (z.B.: „Telefon Wohnzimmer“)
Unter **Ausgehende Anrufe** wählen Sie aus der Liste die Rufnummer aus, die für ausgehende Verbindungen verwendet werden soll.
Unter **Ankommende Anrufe** wählen Sie aus, ob das Telefon am betreffenden Anschluss für eingehende Anrufe auf alle Rufnummern oder nur auf bestimmte Rufnummern reagieren soll.

Schritt 3 Zum Beenden der Konfiguration klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**.

DECT-Telefon einrichten

Bei Verwendung eines FRITZ!Fons folgen Sie bitte der Anleitung des Herstellers.

Schritt 1 Klicken Sie auf **Telefoniegeräte verwalten > Neues Gerät einrichten**.

Schritt 2 Wählen Sie dort **Telefon** (mit und ohne Anrufbeantworter) aus. Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.

Schritt 3 Wählen Sie aus der Liste den Punkt **DECT** (Schnurlostelefon) aus und klicken Sie anschließend auf die Schaltfläche **Weiter**.

VOICEBOX

LEISTUNGSBESCHREIBUNG

Schritt 4 Sie werden auf der folgenden Seite aufgefordert, Ihr DECT-Telefon zu starten und dort in den Einstellungen die Anmeldung an einer Basisstation auszuführen. Geben Sie den **PIN-Code** zur Authentifizierung der Anmeldung ein. Dieser lautet in der Werkseinstellung **0000**. Sie können den PIN-Code im Menüpunkt **Basisstation** unter **DECT** ändern. Anschließend startet die Anmeldung an der AVM FRITZ!Box.

Schritt 5 Klicken Sie nach erfolgreicher Anmeldung auf die Schaltfläche **Weiter**. Der Router testet nun die Verbindung zum Telefon. Wenn das DECT-Telefon klingelt, bestätigen Sie dies und klicken auf **Ja**.

Schritt 6 Sie können nun einen Namen für das DECT-Telefon vergeben. Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.

Schritt 7 Wählen Sie die Rufnummer aus, die für ausgehende Verbindungen genutzt werden soll, und klicken Sie auf **Weiter**.

Schritt 8 Wählen Sie nun aus, ob das Telefon für eingehende Anrufe auf alle Rufnummern oder nur auf bestimmte Rufnummern reagieren soll. Klicken Sie anschließend auf **Weiter**.

Schritt 9 Sie gelangen jetzt auf die Seite **Einstellungen übernehmen**. Dort sehen Sie eine Übersicht mit den getroffenen Einstellungen. Klicken Sie die Schaltfläche **Übernehmen**, wenn Sie das Telefon mit diesen Einstellungen betreiben möchten. Andernfalls kehren Sie mit **Zurück** in den Einstellungsdialog zurück.

Schritt 10 Wiederholen Sie den Assistenten für alle Telefonie-Endgeräte, die Sie am Router verwenden möchten.

Deutsche Glasfaser stellt Ihnen einen virtuellen Anrufbeantworter zur Verfügung. Der Kauf eines herkömmlichen Anrufbeantworters ist nicht notwendig.

Der Anrufbeantworter bietet folgende Leistungen:

- **Aufnahme von Nachrichten von Anrufern**
(Voraussetzung: Ihre Voicebox wurde aktiviert und die Anrufumleitung eingeschaltet)
- **Aufnahme einer persönlichen Begrüßung oder Nutzung der Standard-Ansage**
- **Abhören von Nachrichten vom eigenen Anschluss aus**
- **Speicherzeiten:**
nicht abgehörte Nachrichten 15 Tage
abgehörte Nachrichten drei Tage
gespeicherte Nachrichten 24 Tage
- **Weiterleitung von Nachrichten an ein E-Mail-Postfach**
- **Rückruf per Tastendruck**
- **Änderung des Passwortes**

PROGRAMMIERUNG UND RUFUMLEITUNG

Mit der AVM FRITZ!Box besteht die Möglichkeit, verschiedene Services wie z.B. Rufumleitungen in Anspruch zu nehmen, die über die Tastatur des Telefons programmiert werden. Hierbei ist es wichtig, dass am Telefon (Telefonanlage) das Wählen mit Sonderzeichen * und # (Keypadfunktion) aktiviert ist. Für eine detaillierte Beschreibung wenden Sie sich bitte an den Hersteller Ihres Telefons. Die zur Verfügung stehenden Codes sind in den folgenden Tabellen dargestellt.

Geben Sie den Code über das Tastenfeld in Ihr Telefon ein und drücken Sie den **Anruhförer** bzw. die **Verbindungstaste**.

Leistungsmerkmal	Aktivierung	Deaktivierung	Statusabfrage
Voicebox aktivieren	*777#	-	-
Anrufweiterleitung direkt	*21*<no>#	#21#	*#21#
Anrufweiterleitung direkt an die Voicebox	*28#	#21#	*#21#
Anrufweiterleitung, wenn nicht erreichbar	*61*<no>#	#61#	*#61#
Anrufweiterleitung, wenn nicht erreichbar, an die Voicebox	*68#	#61#	*#61#
Anrufweiterleitung, wenn im Gespräch/ bei besetzt	*67*<no>#	#67#	*#67#
Anrufweiterleitung, wenn im Gespräch/ bei besetzt, an die Voicebox	*691#	#67#	*#67#
Anrufweiterleitung bei Stromausfall	*22*<no>#	#22#	*#22#
Anrufweiterleitung bei Stromausfall an die Voicebox	*692#	#22#	*#22#

Hinweis:

Es gibt keinen Freisaltungscode für die Voicebox. Nach Aktivierung der Voicebox wählen Sie ein Kennwort, das Sie ggf. später wechseln können (siehe Seite 21 Persönliche Einstellungen).

Leistungsmerkmal	Aktivierung	Deaktivierung	Statusabfrage
Einmalige Unterdrückung der Übermittlung der Rufnummern	*31*<no>#	Automatisch	-
Permanente Unterdrückung der Übermittlung der Rufnummern	*32#	#32#	#32#
Parallelruf auf zwei Endgeräten	*481*<no>#	#481#	#481#
Bitte nicht stören	*26#	#26#	#26#
Abweisen von Anrufen mit unterdrückter Rufnummer	*99#	*99#	*99#
Ansage des letzten eingegangenen Anrufs	*16#	-	-
Rückruf des letzten eingegangenen Anrufs	*12#	-	-
Ansage des letzten abgehenden Anrufs	*15#	-	-
Rückruf des letzten abgehenden Anrufs	*11#	-	-
Ansage der eigenen Rufnummer	*14#	-	-
Alle Funktionen zurückstellen	*00#	-	-



Rufumleitungen einrichten können Sie auch ganz einfach in Ihrem MeinDG Kundenportal:
kundenportal.deutsche-glasfaser.de

Die Servicekürzel sind wie folgt einzugeben:

1. Hörer abnehmen.
2. Servicekürzel wählen (z.B. ****21*0123456789#**) und Verbindung aufbauen.
Eine Stimme sagt: „Der Dienst ist eingeschaltet!“.
3. Auflegen. Der Dienst ist aktiv.

ABHÖREN VON NACHRICHTEN

Nach erfolgreicher Aktivierung der Voicebox und Programmierung der Anrufumleitung können folgende Funktionen zum Abhören, Speichern oder Löschen der Nachrichten bzw. zum Rückruf genutzt werden:

Taste	Aktion	Beschreibung
1	Anrufer zurückrufen	Rückruf zum Absender der Nachricht
2	Nachricht speichern	Nachricht wird gespeichert, aber nach 24 Tagen gelöscht
3	Nachricht löschen	Nachricht wird unwiderruflich gelöscht
4	Nachricht wiederholen	Nachricht wird wiederholt
5	Zum Menü Einstellungen	Wechsel zum Menüpunkt Einstellungen
6	Nächste Nachricht	Nächste Nachricht wird abgespielt

ANRUF PER E-MAIL WEITERLEITEN

Mit dieser Funktion können Sie sich Nachrichten an Ihr E-Mail-Postfach weiterleiten. Dazu wird die Nachricht in eine Audiodatei (WAV-Format) umgewandelt und als Anhang einer E-Mail an Ihr Postfach geleitet. So können Sie diese dort abhören.

Voraussetzungen:

- Sie haben in Ihrem Kundenportal diese Option aktiviert und eine E-Mail-Adresse eingegeben.
- In Ihrem Postfach ist genügend freier Speicherplatz, da ansonsten die E-Mail nicht zugestellt werden kann.

PERSÖNLICHE EINSTELLUNGEN

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Voicebox auf Ihre persönlichen Bedürfnisse anzupassen: Ändern Sie hierfür einfach die Einstellungen im **Hauptmenü**.

Taste	Aktion	Beschreibung
*	Zum Menü Einstellungen	Wechsel zum Menüpunkt Einstellungen

Unter dem Menüpunkt **Einstellungen** haben Sie folgende Möglichkeiten:

Taste	Aktion	Beschreibung
1	Begrüßung einstellen	Begrüßung aufnehmen, abhören oder löschen
2	Passwort ändern	Passwort ändern oder Passwortabfrage bei Anruf vom eigenen Telefon ausstellen
3	Menüansage ändern	Wiederholung der Menüansage bei jeder Nachricht oder Überspringen bei mehreren Nachrichten
4	Sprache wählen	Änderung der Sprache der Ansagetexte der Voicebox oder der Menüansage
5	Signal für neue Nachrichten	Art der Anzeige von neuen Nachrichten
0	Hauptmenü	Wechsel zum Hauptmenü
*	Nachrichten abhören	Nachrichten abhören

Kein Internetzugang

Überprüfen Sie, ob das Glasfaser-Modem (NT) mit dem Strom verbunden ist. Überprüfen Sie die Verbindung zwischen NT und Router. Im Fall der AVM FRITZ!Box 7590 stellen Sie sicher, dass NT und Router über den LAN- und WAN-Port miteinander verbunden sind. Im Fall der AVM FRITZ!Box 7490 stellen Sie sicher, dass NT und Router jeweils über den LAN-Port 1 miteinander verbunden sind.

Keine Netzwerkverbindung zur AVM FRITZ!Box

Überprüfen Sie die Einrichtung Ihres Endgerätes. Wenn Sie das Endgerät per WLAN verbinden, überprüfen Sie, ob die korrekte SSID gewählt ist und der korrekte WLAN-Netzwerkschlüssel eingegeben ist. Wenn Sie das Endgerät per Netzkabel verbunden haben, überprüfen Sie, ob das Kabel im LAN-Port des Routers und Ihres Endgerätes fest eingerastet ist. Tauschen Sie gegebenenfalls das Netzkabel gegen ein anderes.

Keine oder schlechte Verbindung über WLAN

Stellen Sie sicher, dass die AVM FRITZ!Box an einem empfangsgünstigen Ort in Ihrer Wohnung aufgestellt ist. Der Empfang kann z. B. durch besonders wasserhaltige Baustoffe, Leichtbauwände mit Metallträgern oder metallbeschichtete Oberflächen beeinträchtigt werden. Auch Fußbodenheizungen mindern das WLAN-Signal. Ferner können Geräte, die ebenfalls mit dem 2,4-GHz-Frequenzband arbeiten (z. B. Mikrowellen oder DECT-Telefone), zur Beeinträchtigung des WLAN-Signals führen. Nähere Informationen, wie Sie den WLAN-Empfang optimieren können, erhalten Sie auf unserer WLAN-Hilfeseite: deutsche-glasfaser.de/service/wlan-hilfe

Keine eingehende oder ausgehende Verbindung mit Telefonie-Endgerät möglich

Überprüfen Sie den Anschluss des Endgerätes an die AVM FRITZ!Box. Sofern dieser kabelgebunden erfolgt, überprüfen Sie, ob der richtige Anschluss in den Einstellungen gewählt ist. Ferner überprüfen Sie, ob die gewünschte Rufnummer für eingehende und ausgehende Verbindungen dem Endgerät korrekt zugewiesen wurde.

Bei nicht kabelgebundenen Endgeräten überprüfen Sie in den Einstellungen der FRITZ!Box-Benutzeroberfläche, ob DECT bzw. WLAN aktiviert ist.

Wissensdatenbank

Weitere Informationen zur Fehlerbehebung erhalten Sie über die Wissensdatenbank der Firma AVM unter: avm.de/service/fritzbox/wissensdatenbank

Weitere Funktionen der FRITZ!Box konfigurieren

Eine vollständige Beschreibung aller Funktionen der AVM FRITZ!Box 7590 und AVM FRITZ!Box 7490 finden Sie in den Bedienungsanleitungen unter: avm.de/service/handbuecher/fritzbox

Haben Sie Fragen?
Kontaktieren Sie uns gerne telefonisch unter:

02861 890 600

© 2021 Deutsche Glasfaser Wholesale GmbH.
Alle Rechte vorbehalten.

Betriebsanleitungen, Handbücher und Software sind generell urheberrechtlich geschützt. Das Kopieren, Vervielfältigen, Übersetzen oder Umsetzen in jedwedes elektronische Medium oder maschinell lesbare Form im Ganzen oder in Teilen ist ohne vorherige schriftliche Genehmigung von Deutsche Glasfaser nicht gestattet.

Diese Anleitung wurde mit großem Engagement erstellt, um sicherzustellen, dass die in diesem Handbuch aufgeführten Informationen korrekt sind. Deutsche Glasfaser kann jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit des Inhaltes dieser Bedienungsanleitung übernehmen.

